Angebot

Skillsgruppe nach DBT= Dialektisch Behaviorale Therapie wurde von Marsha Linehan zuerst speziell nur für Borderline entwickelt, kann mittlerweile aber für viele psychische Erkrankungen angewendet werden.

Wir arbeiten mit dem Manual nach Martin Bohus.

Skills / Skills-Gruppe

Skills (=Fertigkeiten) sollen dazu dienen, alte, destruktive Verhaltensweisen durch andere, positive (Skills) zu ersetzen.

Die DBT vermittelt weitere Umgangsmöglichkeiten, in Krisensituationen zu reagieren.

In der Gruppe sowie in Hausaufgaben kann jeder für sich erarbeiten, welche Skills in welchen Situationen hilfreich eingesetzt werden können.

Das Nah-Ziel der DBT ist es <u>nicht</u>, keine Suizidgedanken oder kein Selbstverletzungsdrang mehr zu haben, sondern sie besser aushalten zu können.

Die 6 Module

Achtsamkeit

("Achtsamkeit bedeutet, dem Augenblick bewusst Aufmerksamkeit zu schenken" – Jon Kabat-Zinn)

Stresstoleranz

(bei innerer Hochspannung handlungsfähig bleiben – überstehen, überleben)

Umgang mit Gefühlen

(Gefühlswahrnehmung,-benennung und -regulation: "Ich bin nicht mein Gefühl, ich habe ein Gefühl")

Selbstwert

(wie kann ich mein Selbstwertgefühl stärken)

Zwischenmenschliche Fertigkeiten

(soziales Kompetenztraining für einen besseren Umgang mit Mitmenschen)

Umgang mit Sucht

(wie lerne ich, mein Verlangen nach Suchtmitteln aller Art besser einzuschätzen)

Der VPD bietet momentan eine Skills-Gruppe an.

Das Training findet in den Räumlichkeiten des VPDs statt:

Warrington Platz 22, 40721 Hilden.

Die Treffen sind jeweils 2 stündig, inklusive einer Pause.

Die einzelnen Module werden in insgesamt 35 Sitzungen erarbeitet.

Voraussetzung

ist eine psychotherapeutische Begleitung.

Zielgruppe

Menschen mit einer Borderline- oder einer Persönlichkeitsstörung mit selbstschädigendem Verhalten (Das Angebot gilt für Frauen und Männer).

Ergänzendes Angebot

für Angehörige der Teilnehmer: Information und Austausch an drei Abenden!



SO ERREICHEN SIE UNS:

Franziska Geukes 0 21 73 - 89 31 10 96

Mobil: 0178 - 9 27 93 20

franziska.geukes@vpd-mettmann.de

Nicole Mungenast 0 21 73 - 89 31 10 48

Mobil: 0178 - 9 27 93 08

nicole.mungenast@vpd-mettmann.de

Martina Meisel

Mobil: 0178 - 9 27 93 24

martina.meisel@vpd-mettmann.de

Haben Sie Mut und melden Sie sich. Wir führen ein gemeinsames Gespräch und schauen gemeinsam, ob unser Angebot und Ihre Wünsche zusammen passen.

Träger:

Verbund für Psychosoziale Dienstleistungen gGmbH

Heinrichstr. 5 40764 Langenfeld

Telefon: 0 21 73 - 89 31 11 35 Fax: 0 21 73 - 89 31 11 36

E-mail: geschaeftsstelle@vpd-mettmann.de

Internet: www.vpd-mettmann.de

WER IST DER VPD (VERBUND FÜR PSYCHOSOZIALE DIENSTLEISTUNGEN GEMEINNÜTZIGE GMBH)?

WIR erarbeiten und erbringen professionelle und komplexe Leistungen für Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder ihres Alters Unterstützung und Hilfen wünschen.

WIR verstehen uns als Alltagsbegleiter.

WIR entwickeln individuell Hilfen, die Ihr Leben lebenswert machen.

WIR möchten den Betroffenen mit unseren Angeboten Gelegenheit geben, ihr tägliches, manchmal aussichtslos erscheinendes Labyrinth zu verlassen, ein Leben in der eigenen Häuslichkeit zu gestalten und neue verlässliche Kontakte zu knüpfen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf wir sind für Sie da.

Informieren Sie sich näher über uns: www.vpd-mettmann.de

Als gemeinnützige Einrichtung freuen wir uns über iede Spende:

Stadtsparkasse Langenfeld BIC: WELADED1LAF IBAN: DE97375517800000203778

Stand September 2019



"WER GLAUBT, BORDERLINE SEI NICHT HEILBAR, DER HAT SICH GESCHNITTEN!"

ZITAT EINER BETROFFENEN

SKILLS-GRUPPE NACH DBT DIALEKTISCH BEHAVIORALE THERAPIE

ENGAGIERT - VERLÄSSLICH - KOMPETENT



